

Bauerbacher BürgerInfo



September 2011

Liebe Bauerbacherinnen und Bauerbacher,

die Spannung wächst. Gut vorbereitet erwarten die Arbeitsgruppen des Wettbewerbs "Unser Dorf hat Zukunft" den Termin der Dorfpräsentation am

***Donnerstag, den 15.09.2011,
Start um 9.30 Uhr im Bürgerhaus.***

Folgende Errungenschaften und Zukunftsplanungen werden wir vorstellen:

Zum Thema **"Soziale Dorfgemeinschaft, Neubürger-Info und Vereine"**:

- Innenentwicklung vor Außenentwicklung
- Bauerbacher Bürgertreff
- Mehrgenerationenplatz
- Direktvermarktung aus Landwirtschaft
- Kräuterbeet im Opfergarten
- Alte Schule, später Kindergarten, jetzt Wohnhaus
- Umgestaltung kleiner Saal im Bürgerhaus

Zum Thema **"Ökologie & Energie, Umwelt & Verkehr"**:

- Alternative Energienutzung und energetische Sanierungen in Bauerbach
- Verkehrsberuhigung "Bauerbacher Straße" und "Zum Lahnberg"
- Renaturierung der Bauerbach
- DSL über Glasfaser für eine schnelle Internetverbindung



Einweihung Dallesplatz 2009



Alternative Energiegewinnung in privater Initiative

Zum Thema **"Heimat & Kultur"**:

- neugestalteter Bürgerhausparkplatz
- neugestalteter Dallesplatz
- Pfarrheim und geplantes Kulturarchiv
- Streuobstwiese mit Insektenhotel
- Aussichtsplattform am Wendeplatz der Straße "Am Wäldchen"

Der Ortsbeirat und alle Mitarbeiter der Arbeitsgruppen würden sich sehr über die Teilnahme vieler Bauerbacherinnen und Bauerbacher an der Präsentation unseres Ortes freuen. Reger Betrieb auf den Straßen, Gassen und Vorgärten ist erwünscht. Im Anschluss an die Begehung ist ein gemeinsames Essen im Landgasthaus Bauerbach geplant, zu dem alle Teilnehmer eingeladen sind.

Mitteilungen des Ortsbeirats:

Auch gepflegte Straßen und Gehwege tragen zu einem guten Ergebnis des Wettbewerbs bei.

Nicht nur aus diesem Grund bittet der Ortsbeirat alle Grundstückseigentümer und Mieter ihren Verpflichtungen im Rahmen der **Straßenreinigungssatzung der Stadt Marburg** nachzukommen. Bitte beseitigen Sie auf Gehwegen und Rinnen den Bewuchs und Schmutz und entfernen Sie in den Bürgersteig hineingewachsene Hecken. Überhängende Äste müssen so zurückgeschnitten werden, dass sie Fußgänger und auch höhere Fahrzeuge nicht behindern.

Die **Untere Naturschutzbehörde** teilt mit, dass im Zuge der Arzbach-Renaturierung das bestehende Biotop im Arzbachtal so verändert werden soll, dass Laubfrösche angesiedelt werden können.

Folgende Fundsachen können beim Ortsvorsteher abgeholt werden:
1 Geldschein, 1 Schlüssel für Zylinderschloss.

Die **nächste Ortsbeiratssitzung** findet am Donnerstag, den **22.09.2011**, um **20.00 Uhr** im kleinen Saal des Bürgerhauses statt. Auf der Tagesordnung stehen u.a. DSL für Bauerbach, Verkehrsberuhigung Bauerbacher Straße und Umgestaltung "Kleiner Saal" im Bürgerhaus.

Vom 08. bis zum 18.10.2011 ist der Ortsvorsteher im Urlaub. Er wird vertreten von

Johannes Hühn, Tel.: 06421/25483, Email: buergerliste@bauerbach.de

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

Lothar Böttner, Hopfengarten 5, 35043 Marburg-Bauerbach

Montag 18.00 - 19.00 Uhr im Bürgerhaus Bauerbach, Kleiner Saal

und nach vorheriger Vereinbarung

Tel.: 06421/917138 Email: ov@bauerbach.de

Für den Ortsbeirat Bauerbach

gez. Lothar Böttner, Ortsvorsteher

Weitere Mitteilungen:

Nutzungsordnung Bouleplatz:

- Bitte spielen Sie nicht bei nasser Spielfläche. Somit bleibt der Bouleplatz auch länger für die Zukunft bespielbar.
- Bitte halten Sie den Platz sauber.

Möchten Sie das Boulespielen lernen? Dann wenden Sie sich bitte unter 14559 an Beate Abé.

Boule-Spielregeln

Zwei Teams spielen gegeneinander. Diese Teams bestehen entweder aus 2 oder 3 Spielern, die insgesamt mit 6 Kugeln spielen.

Besteht je eine Mannschaft aus 2 Spielern, erhält jeder Spieler 3 Kugeln. Bestehen die beiden Mannschaften aus je 3 Spielern, so erhält jeder Spieler 2 Kugeln.

Spielablauf

Als Ziel dient eine kleine Kugel von ca. 25-30 mm Durchmesser. Vor Spielbeginn wird ausgelost welche Mannschaft zuerst die Zielkugel werfen darf.

Es wird ein Kreis von ca. 35-50 cm Durchmesser als Wurfbezirk auf dem Boden markiert, aus dem die Zielkugel geworfen wird. Die Entfernung der Zielkugel vom Abwurfkreis sollte ca. 5 m betragen. Die Füße des Spielers müssen beim Wurf innerhalb des Kreises sein und Bodenkontakt behalten, bis die geworfene Kugel den Boden berührt.

Die Mannschaft des Zielkugel-Werfers (A) wirft nun auch als erste die Boulekugel so nahe wie möglich an die Zielkugel. Nun versucht die Mannschaft B eine Kugel dem Ziel noch näher zu bringen. Gelingt es, so versucht jetzt Mannschaft A diesen Wurf noch zu überbieten. So geht es weiter bis alle Kugeln gespielt sind.

Hat eine Mannschaft alle Kugeln gespielt, so versucht die andere Mannschaft ihre restlichen Kugeln so zu platzieren, dass sie der Zielkugel näher liegen als die bestplatzierte Kugel der gegnerischen Mannschaft.

Jede Kugel einer Mannschaft, die dem Ziel näher ist als die Bestplatzierte des Gegners, zählt 1 Punkt. Das bedeutet, dass in einem Spiel also mindestens 1 Punkt zu gewinnen ist (wenn die zweitbeste Kugeln die Kugel des Gegners ist) und im höchsten Fall 6 Punkte zu gewinnen sind (wenn die Kugeln einer Mannschaft alle besser platziert sind als die Gegnerischen).

Der Reiz des Spieles besteht darin, die vielen Möglichkeiten beim Wurf einer Kugel auszunutzen, wie z. B. das Wegschießen der gegnerischen Kugel, das „Verbauen“ der Zielkugel, das Verändern der Position der Zielkugel und verschiedene Wurftechniken einzusetzen.

Mitglied des Ortsbeirates
(Beate Abé)

Der Ortsvorsteher
(Lothar Böttner)

.....

BEKAAANNTMACHUUNG!

Die Anliegergemeinschaft vom Hopfengarten lädt alle Bauerbacher ein zum Besuch ihres

**Garagen-Flohmarktes
am Samstag, 17. September 2011 zwischen 10.00 Uhr und 13.00 Uhr.**

Mehr als ein Dutzend Garagen oder Garagenvorplätze bieten ein buntes Sortiment von ausgewählten Flohmarktartikeln.

Ein Teil des Erlöses wird dem Tagesmütter-Verein zugute kommen.

Initiator: Joachim Deegener

.....

Bauerbacher Bürgertreff

„Seniorenclub“

Sehr geehrte Bauerbacher Bürger,
der monatliche Termin für den Bauerbacher Bürgertreff BBT wird im September erst nach der Begehung durch die Bewertungskommission „Unser Dorf hat Zukunft“ sein.

Es wäre sehr gut wenn viele Besucher des BBTs am 15. September bei der Begehung dabei sein könnten, um ihr Interesse zu bekunden.

Anschließend besteht die Möglichkeit in der Bürgerhausgaststätte miteinander zu essen.

Bei unserem nächsten Treffen, am 27.Sept. werden wir uns voraussichtlich mit den folgenden zwei Themen beschäftigen

- bepflanzen eines Kräuterbeetes im Opfergarten
- wie präsentieren wir uns bei der Veranstaltung am 26.10. im Bauerbacher Bürgerhaus, durch einen Flyer oder in anderer Form.

Es grüßt Sie in der frühherbstlichen Zeit
Beate Abé und Dr. Hartmut Jungclas